

ÖSTERREICHISCHE AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN
PHILOSOPHISCH-HISTORISCHE KLASSE
DENKSCHRIFTEN, 306. BAND

FORSCHUNGEN ZUR GESCHICHTE DES MITTELALTERS
BAND 5

Vom Nutzen des Schreibens

Soziales Gedächtnis, Herrschaft und Besitz
im Mittelalter

HERAUSGEGEBEN VON
WALTER POHL UND PAUL HEROLD



VERLAG DER ÖSTERREICHISCHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN
WIEN 2002

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	7
WALTER POHL	
Einleitung: Vom Nutzen des Schreibens	9
Teil 1: Vom Sinn des Schreibens: Schrift und soziales Gedächtnis bei den Franken	
BARBARA ROSENWEIN	
Writing and Emotions in Gregory of Tours	23
FLAVIA DE RUBEIS	
Schriftkultur und Formen graphischer Vermittlung	33
MAXIMILIAN DIESENBERGER	
Bausteine der Erinnerung: Schrift und Überrest in der <i>Vita Sequani</i>	39
FELICE LIFSHITZ	
Demonstrating Gun(t)za: women, manuscripts, and the question of historical "proof"	67
ROSAMOND MCKITTERICK	
Buch, Schrift, Urkunden und Schriftlichkeit in der Karolingerzeit	97
RICHARD CORRADINI	
Zeiträume – Schrifträume. Überlegungen zur Komputistik und Marginalchronographie am Beispiel der <i>Annales Fuldenses antiquissimi</i>	113
HELMUT REIMITZ	
Anleitung zur Interpretation: Schrift und Genealogie in der Karolingerzeit	167
BRIGITTE MERTA	
Why royal charters? A look at their use in Carolingian Bavaria	183
MICHAEL RICHTER	
Vom beschränkten Nutzen des Schreibens im Frühmittelalter	193
Überleitung	
BRIGITTE RESL	
Vom Nutzen des Abschreibens: Überlegungen zu mittelalterlichen Chartularen	205
Teil 2: Vom Gebrauch des Geschriebenen: Herrschaft, Verwaltung und pragmatische Schriftlichkeit im Spätmittelalter	
PATRICK ZUTSHI	
The personal role of the pope in the production of papal letters in the thirteenth and fourteenth centuries	225

FRANZ-JOSEF ARLINGHAUS	
Die Bedeutung des Mediums „Schrift“ für die unterschiedliche Entwicklung deutscher und italienischer Rechnungsbücher	237
WOLFGANG ERIC WAGNER	
Landesfürsten und Professoren als Universitätsstifter. Verwendung und Aussagekraft des Fundator-Titels am Beispiel der Universität Wien im Mittelalter	269
RENATE KOHN	
Die Inschrift als Medium landesfürstlicher Selbstdarstellung	295
PAUL HEROLD	
Das Ringen um den Text. Die Lehenurkunden von 1446/47 für Herzog Philipp von Burgund als Beispiel für Genese, Wirkungsweise und Scheitern von Urkundentexten	321
HELGA PENZ	
Am Schauplatz der Schrift. Gebrauch, Verwahrung und Überlieferung von spätmittelalterlichem Schriftgut am Beispiel des Archivs des ehemaligen Chorherrenstiftes Dürnstein in Niederösterreich	355
CHRISTOPH SONNLECHNER	
Verwaltung von Natur. Ressourcenmanagement und das geschriebene Wort in spätmittelalterlichen und frühneuzeitlichen Grundherrschaften	375
Ausblick	
THOMAS HILDBRAND	
Die Listigkeit des Schriftlichen. Ein Essay über Aspekte kommunikativer Distanz aus mediävistischer Sicht	397
Bibliographie	
ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS	413
UNGEDRUCKTE QUELLEN	414
GEDRUCKTE QUELLEN	418
LITERATUR	428